

Zur Wirksamkeit hochschuldidaktischer Angebote für neuberufene Fachhochschulprofessor*innen

Problemstellung, Forschungsdesign, Ergebnisse

Jörg Jörissen, MA
Zentrum für Hochschuldidaktik und
Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre (ZHQ)
FH Aachen

13.09.2018

Forschungslage über FH Professur

- i.d.R. aus der Wirtschaft (Schlegel 2007; Hochschulgesetz NRW § 36)
- wenig Lehrerfahrung an Hochschulen (Vogel 2009, Schlegel 2007)
- sehr hohes Lehrdeputat (Merkt 2014, Höhle/Teichler 2013)
- zentrale Herausforderungen im 1. Lehrjahr didaktische Vorbereitung von Veranstaltungen und hohe Lehrbelastung (Nikelski et al. 2013)
- Bereitschaft zu hochschuldidaktischer Weiterbildung höher als unter Uni-Professor*innen (Wildt 2013)

Forschungslage über FH Professur

- institutionalisierte Angebote der Hochschuldidaktischen Weiterbildung (HDW) sehr begrenzt:
 - i.d.R. Vereinbarung über 6 Tage HDW (Empfehlung Basiskurs)
 - Lehrdeputatsermäßigung im ersten Jahr (Nikelski et al. 2013 für NRW)
- Wirksamkeit und Wirkungszusammenhänge unbekannt
 - FH Professur nicht Gegenstand entsprechender Studien (wiss. Mitarb. bei Ulrich 2012, Kröber 2010; MHE-Studierende bei Trautwein/Merkt 2013)
 - Wirksamkeit kein Fokus in Studien bei FH Professor*innen (z.B. Nikelski et al. 2013, Eva Maria Calvi 2014)

Problemstellung

Forschungsfragen

- Welche Faktoren wirken sich negativ bzw. positiv auf die Lehrperformance in den ersten Lehrjahren aus?
- Welche Rolle spielen die institutionalisierten Angebote der Hochschuldidaktik?

Forschungsdesign/Mixed-Method

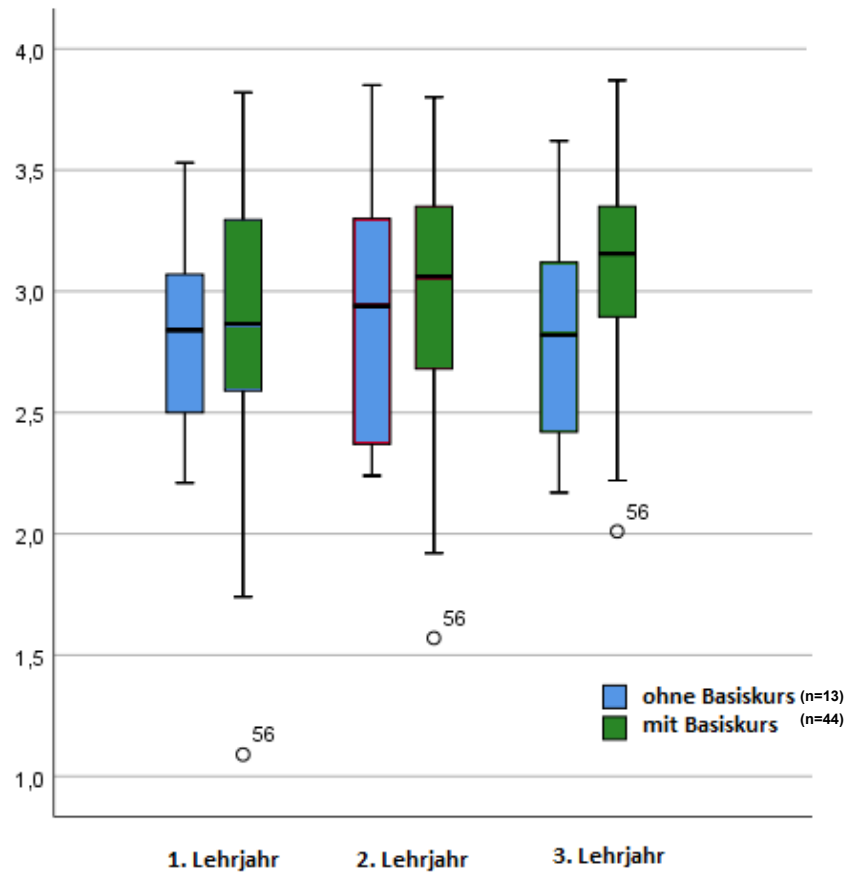


*LVE = Lehrveranstaltungsevaluation

Ergebnisse

Sekundäranalyse

Stichprobe: n=63 (N=107), Neuberufene 2008-2015 mit Evaluationsergebnissen derselben Veranstaltung(en) zu drei Messzeitpunkten

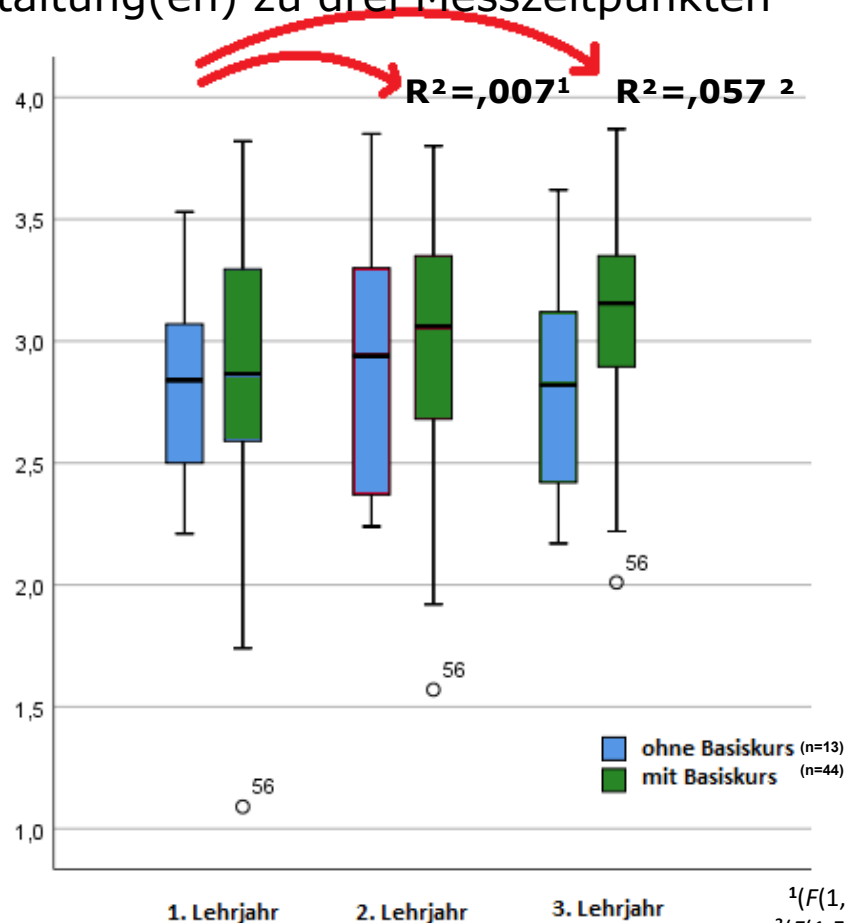


Ergebnisse

Sekundäranalyse

Stichprobe: n=63 (N=107), Neuberufene 2008-2015 mit Evaluationsergebnissen derselben Veranstaltung(en) zu drei Messzeitpunkten

Zusammenhang erst im 3. Jahr statistisch auffällig (lineare Regression)



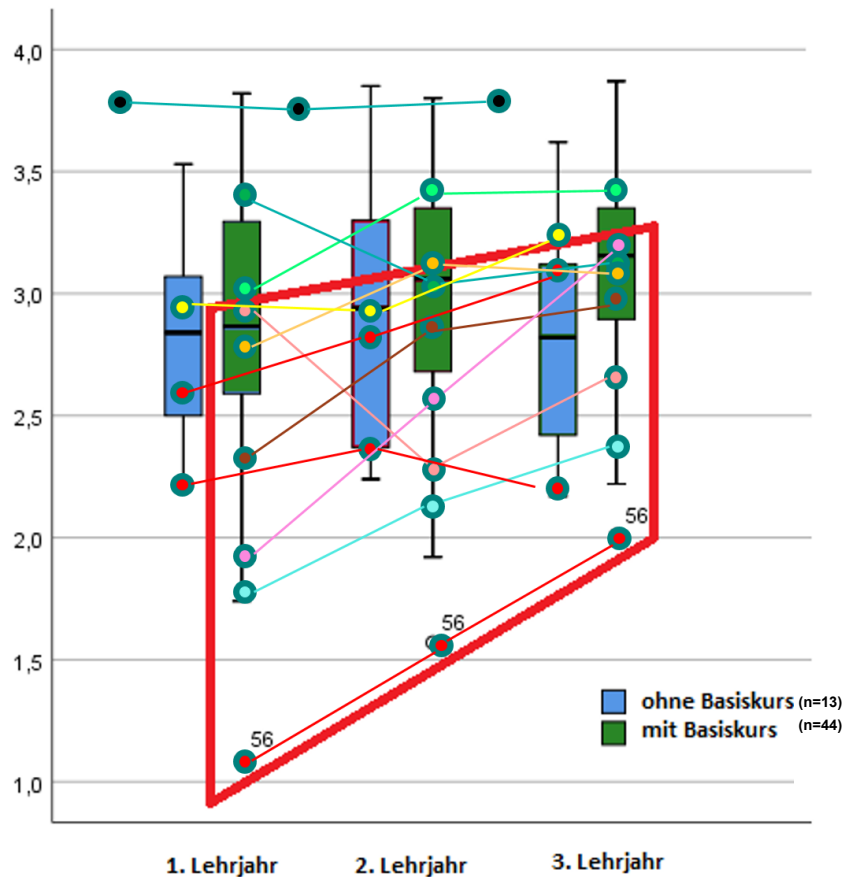
$^1(F(1,55) = .384, p = .538)$
 $^2(F(1,55) = 3.319, p = .074)$

Ergebnisse

Sekundäranalyse

Stichprobe: n=63 (N=107), Neuberufene 2008-2015 mit Evaluationsergebnissen derselben Veranstaltung(en) zu drei Messzeitpunkten

gezielte Fallauswahl
(u.a. anhand der Entwicklung)



Ergebnisse

Qualitative Studie

Leitfadeninterviews zum Einstieg in die Lehre (n=10)

Faktoren, hinderlich für Lehrentwicklung

- Lehrbelastung (Pifer et al. 2015; Vogel 2009; Schlegel 2007)
- Fachfremde Lehre (Vogel 2009)
- Forschungstätigkeit/-druck (van Lankfeld et al. 2017)
- Fehlende institutionelle Unterstützung (Pifer et al. 2015; Höhle/Teichler 2013)
- Einbezug in Selbstverwaltung (Vogel 2009)
- Nebentätigkeiten (Höhle/Teichler 2013)

Ergebnisse

Qualitative Studie

Leitfadeninterviews zum Einstieg in die Lehre (n=10)

Faktoren, hinderlich für Lehrentwicklung

- **Lehrbelastung**
- **Fachfremde Lehre + Entwicklung neuer Module**
- **Forschungstätigkeit/-druck** (FB-spezifisch)
- Fehlende institutionelle Unterstützung
- Einbezug in Selbstverwaltung
- Nebentätigkeiten

Ergebnisse

Qualitative Studie

Leitfadeninterviews zum Einstieg in die Lehre (n=10)

Faktoren, positiv für Lehrentwicklung

- Informeller Austausch mit Kolleg*innen (Thomson 2015; Roxa/Martensson 2015)
- Studentisches Feedback (Wilkesmann 2013; Höhle/Teichler 2013; Rindermann 2009)
- Lehrdeputatsermäßigung (Nikelski et al. 2013; Höhle/Teichler 2013)
- HDW-Workshops, Basiskurs (Parsons et al. 2012; Gibbs/Coffey 2004)
- Lehrbegleitendes Mentoring / Coaching (Nikelski et al. 2013; Parsons et al. 2012)
- Lehre als Thema in Fachbereichsgremien (van Lankfeld et al. 2017; Roxa/Martensson 2009)

Ergebnisse

Qualitative Studie

Leitfadeninterviews zum Einstieg in die Lehre (n=10)

Faktoren, positiv für Lehrentwicklung

- **Informeller Austausch mit Kolleg*innen**
- **Studentisches Feedback**
- **Lehrdeputatsermächtigung** + Vorlaufzeit zur LV-Entwicklung
+ Übernahme von Lehrunterlagen
- HDW-Workshops, **Basiskurs**
- **Lehrbegleitendes Mentoring / Coaching**
- Lehre als Thema in Fachbereichsgremien

Ergebnisse

Qualitative Studie

Leitfadeninterviews zum Einstieg in die Lehre (n=10)

Basiskurs führte in keinem Fall zum direkten Transfer:

„all die Ideen, die wir hier so vermittelt bekommen [...], ich **würde sie so gerne machen**, kann ich nicht. **Schaffe ich zeitlich nicht**, keine Chance.“ (Interview 6)

„Da ist viel diskutiert worden [...], ja, das wäre ganz interessant, **nicht jetzt, mal in ein paar Jahren**. Kann ich **jetzt überhaupt nicht leisten**, das vorzubereiten.“ (Interview 3)

„Das war eigentlich [...] ganz schön. [...] Es ist jetzt **nicht so, dass man das direkt eins zu eins umsetzen kann**, selbst wenn man wollte. [...] Alles [...] **scheitert nur an der Zeit, die man nicht hat**.“ (Interview 9)

Ergebnisse

Qualitative Studie

Leitfadeninterviews zum Einstieg in die Lehre (n=10)

Basiskurs führte zu langfristiger Reflexion der eigenen Lehre:

„ich habe einiges mitgenommen. Angewendet nicht so viel, [...]. Beziehungsweise, doch, **ich habe schon was, also, über die Jahre dann so, so Sachen schon integriert und gemacht.**“ (Interview 9)

„Also der Basiskurs war ähm, weniger Handwerkszeug, sondern war eigentlich **schon relativ viel reflektieren so. Über Lehre.**“ (Interview 7)

„dieser Grundkurs kann ich mich jetzt nicht erinnern, dass ich da so viel rausgenommen hätte, [...] mehr so **allgemein gehaltene Sachen.**“ (Interview 6)

Ergebnisse

Qualitative Studie

Leitfadeninterviews zum Einstieg in die Lehre (n=10)

Basiskurs führte zu langfristigen informellen Netzwerken:

„als Neuberufener direkt ein **Netzwerk** [...] **aufbauen** konnte. [...], dieselben Nöte, **dieselben Probleme**, was machen wir jetzt mit Forschung, **wie sieht es mit der Lehre aus** [...]. Insofern war das gut.“ (Interview 6)

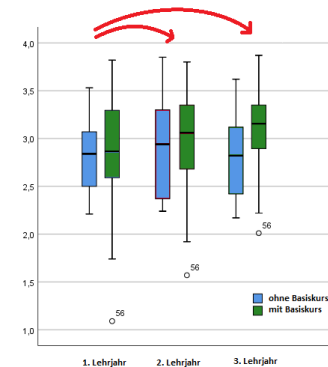
„Also **das Allerwichtigste** bei dem Kurs war mir, ehrlich gesagt, **andere Neuberufene kennen zu lernen.**“ (Interview 10)

„**wichtige Bekanntschaften** gemacht haben, im basisdidaktischen Seminar [...], das sind ja **früh prägende Punkte.**“ (Interview 5)

Ergebnisse

Basiskurse

- führten ohne Lehrbegleitendes Coaching und angesichts der Lehrbelastung nicht zu einem kurzfristigen Transfer des Gelernten in die Lehre,
- wirken sich aber möglicherweise durch die angestoßene Reflexion der eigenen Lehre und die fortdauernden informellen Netzwerke langfristig aus.



Diskussion

Danke!

- Calvi, E. M. (2014): Die Hochschuldidaktische Weiterbildung der FH JOANNEUM als Best Practice-Beispiel für eine didaktisch-pädagogische Professionalisierung des Lehrpersonals? IN: Egger R., Doris Kiendl-Wendner D., Pöllinger M. (Hrsg.): Hochschuldidaktische Weiterbildung an Fachhochschulen, *Lernweltforschung* (12), S. 123-150.
- Gibbs, G. & Coffey, M. (2004): The impact of training of university teachers on their teaching skills, their approach to teaching and the approach to learning of their students. *Active Learning in Higher Education*, 5(87), S. 87–100.
- Kröber, Edith (2010): Wirksamkeit hochschuldidaktischer Weiterbildung am Beispiel der Veränderung von Lehrkonzeptionen. Eine Evaluationsstudie (Diss). Technische Universität Dortmund. Fakultät Humanwissenschaften und Theologie.
- Lankveld, T.; Schoonenboom, J.; Volman, M.; Croiset, G. & Jos Beishuizen (2017): Developing a teacher identity in the university context: a systematic review of the literature. *Higher Education Research & Development* 36(2), S. 325-342.
- Merkt M. (2014): Hochschuldidaktik, Organisationsentwicklung und Begleitforschung an der Hochschule Magdeburg-Stendal – ein integrativer Ansatz. IN: Egger R., Doris Kiendl-Wendner D., Pöllinger M. (Hrsg.): Hochschuldidaktische Weiterbildung an Fachhochschulen, *Lernweltforschung* (12), S. 27-48.
- Nikelski, A.; Kaufhold, M.; Marzinzik, K.; Rolf, A. (2013): Abschlussbericht. Evaluation der hochschuldidaktischen Qualifizierungsangebote für neuberufene Professorinnen und Professoren (hdw nrw). *Berichte aus Forschung und Lehre* (36), Fachhochschule Bielefeld.
- Parsons, D., Hill, I., Holland J., & Willis, D. (2012): Impact of teacher development programs in higher education. HEA Research Series. Higher Education Academy. UK.
- Pifer, M. J., Baker, V. L., & Lunsford, L. G. (2015): Academic departments as networks of informal learning. *International Journal for Academic Development* 20(2), S. 178-192.
- Rindermann, H. (2009): Lehrevaluation. Einführung und Überblick zu Forschung und Praxis der Lehrveranstaltungsevaluation an Hochschulen mit einem Beitrag zur Evaluation computergestützten Unterrichts (2. leicht korrigierte Auflage). *Psychologie* (42). Landau.
- Roxa, T. & Martensson, K. (2015): Microcultures and informal learning: a heuristic guiding analysis of conditions for informal learning in local higher education workplaces. *International Journal for Academic Development* 20(2), S. 193-205.
- Schlegel, M. (2007): Professoren und Professorinnen an den Fachhochschulen in Niedersachsen. Eine berufssoziologische empirische Untersuchung (Diss), Oldenburg.
- Teichler, U., & Höhle, E. A. (2013): The Work Situation of the Academic Profession in Europe: Findings of a Survey in Twelve Countries. Heidelberg.
- Thomson, K. (2015): Informal conversations about teaching and their relationship to a formal development program: learning opportunities for novice and mid-career academics. *International Journal for Academic Development* 20(29), S. 137-149.
- Trautwein, C. & Merkt, M. (2013): Akademische Lehrkompetenz und Entwicklungsprozesse Lehrender. IN: *Beiträge zur Hochschulforschung* 35 (3), S. 50-77.
- Ulrich, I. (2012): Strategische wissenschaftlich fundierte universitäre Personalentwicklung zu guter Lehre und ihre Effekte bei Lehrenden und in der Studierendenevaluation: Messinstrumente. IN: Krämer, M., Dutke, S. & Barenberg, J. (Hrsg.): *Psychologiedidaktik und Evaluation* 9. Aachen, S. 37-44.
- Vogel, M.P. (2009): The professionalism of professors at German Fachhochschulen. *Studies in Higher Education* 34 (8), S. 873-888.
- Wildt, J. 2013. Entwicklung und Potentiale der Hochschuldidaktik. IN: Wildt, J. & Heiner, M. (Hrsg.): *Professionalisierung der Lehre. Perspektiven formeller und informeller Entwicklung von Lehrkompetenz im Kontext der Hochschulbildung*, Bielefeld, S. 27–57.
- Wilkesmann, U. (2013): Effects of transactional and transformational governance on academic teaching - empirical evidence from two types of higher education institutions. *Tertiary Education and Management* (19)4, S. 281 - 300.